

Zehnte Lektorenkonferenz deutschsprachiger Verlage 2015

FREITAG, 30. JANUAR 2015

13–19 UHR

Stiftungsuniversität Hildesheim

Domäne Marienburg

BURGTHEATER

Bild: © Fotolia.com

SYMPOSION: DIE ARBEIT DER LEKTOREN

- 13:00 Uhr Katharina Raabe (Berlin):
Ménage à trois. Eine Übersetzung lektorieren
- 13:45 Uhr Franziska Günther (Berlin):
Fiction or Non-fiction. That is the question!
- Pause (Kaffee, Tee, Kuchen, Getränke)
- 15:00 Uhr Doris Plöschberger (Berlin):
Mokka und Eiernockerl. Zur Funktion des Rituals
im Lektorat
- 15:45 Uhr Angelika Klammer (Wien):
Gratwanderung. Freies Lektorat zwischen
Absturzgefahr und Gipfelblick
- Pause (Kaffee, Tee, Kuchen, Getränke)
- 17:00 Uhr Petra Gropp (Frankfurt/Main):
„Schreibe immer so, als wolltest du deine Finger
retten.“ Die Arbeit am Roman
- 17:45 Uhr Ann-Kathrin Heier (Berlin):
Schnittmengen. Arbeit an eigenen Romanen und
an den Romanen anderer
- 18:30 Uhr Klaus Siblewski (München):
Lektor mit Diplom? Wie eine universitäre Ausbildung
von zukünftigen Lektoren aussehen könnte

Zehnte Lektorenkonferenz deutschsprachiger Verlage 2015

Die Lektorenkonferenz ist eine Versammlung von Lektorinnen und Lektoren belletristischer Verlage aus dem deutschsprachigen Raum, die sich aufgrund einer Projekt-Idee von Prof. Dr. Klaus Siblewski (Luchterhand-Literaturverlag/Universität Hildesheim) und Prof. Dr. Hanns-Josef Ortheil (Universität Hildesheim) über die neusten Tendenzen des Verlagswesens austauschen.

Die nicht öffentliche Konferenz findet seit 2006 dreitägig einmal im Jahr (Ende Januar) meist an der Stiftungsuniversität Hildesheim statt und wird von Studierenden des Studiengangs Kreatives Schreiben und Kulturjournalismus organisiert.

Wegen ihres zehnjährigen Jubiläums wird die Konferenz diesmal von einem öffentlichen Symposium zum Thema Die Arbeit der Lektoren begleitet, das ganz unterschiedliche Formen von Lektorentätigkeiten in beispielhafter Form porträtiert. Alle, die sich für diese Themen interessieren, sind hiermit herzlich zur Teilnahme an diesem Symposium eingeladen.

Prof. Dr. Klaus Siblewski
Prof. Dr. Hanns-Josef Ortheil
(Stiftungsuniversität Hildesheim/
Institut für Literarisches Schreiben
und Literaturwissenschaft)

Sekretariat: Helga Burgemeister
(burgemeister@uni-hildesheim.de)
Tel. 05121 – 883 20500